

DER KATH. SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE

ST. PETER
BAD WALDSEE

ST. PETER UND PAUL
REUTE

ST. JOHANNES EVANGELIST
MICHELWINNADEN

ST. JOHANNES BAPTIST
HAISTERKIRCH



AUS DER FROHEN BOTSCHAFT

Evangelium nach Lukas 9, 51-62

Er entschloss sich, nach Jerusalem zu gehen.

Ich will dir folgen, wohin du auch gehst.

Als die Zeit herkam, in der er in den Himmel aufgenommen werden sollte, entschloss sich Jesus, nach Jerusalem zu gehen.

Und er schickte Boten vor sich her. Diese kamen in ein samaritanisches Dorf und wollten eine Unterkunft für ihn besorgen.

Aber man nahm ihn nicht auf, weil er auf dem Weg nach Jerusalem war.

Als die Jünger Jakobus und Johannes das sahen, sagten sie: Herr, sollen wir befehlen, dass Feuer vom Himmel fällt und sie vernichtet?

Da wandte er sich um und wies sie zurecht.

Und sie gingen zusammen in ein anderes Dorf.

Als sie auf ihrem Weg weiterzogen, redete ein Mann Jesus an und sagte: Ich will dir folgen, wohin du auch gehst.

Jesus antwortete ihm: Die Füchse haben ihre Höhlen und die Vögel ihre Nester; der Menschensohn aber hat keinen Ort, wo er sein Haupt hinlegen kann.

Zu einem anderen sagte er: Folge mir nach! Der erwiderte: Lass mich zuerst heimgehen und meinen Vater begraben.

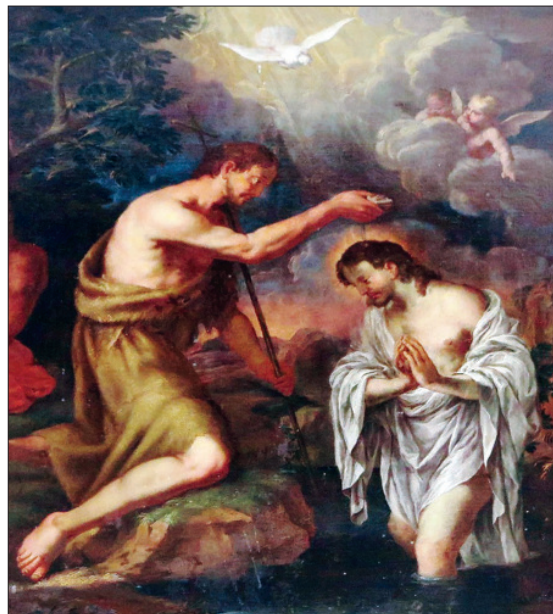
Jesus sagte zu ihm: Lass die Toten ihre Toten begraben; du aber geh und verkünde das Reich Gottes!

Wieder ein anderer sagte: Ich will dir nachfolgen, Herr. Zuvor aber lass mich von meiner Familie Abschied nehmen.

Jesus erwiderte ihm: Keiner, der die Hand an den Pflug gelegt hat und nochmals zurückblickt, taugt für das Reich Gottes.



Petrus und Paulus Die lebensgroßen Skulpturen der Apostelfürsten am von Dominikus Zimmermann geschaffenen Hochaltar der Pfarrkirche St. Peter (1712/14) sind dem Johann Georg Reusch zuzuschreiben (Alfons Kasper: Kunstwanderungen, Bad Schussenried 1978, S. 9). Natürlich sind den Aposteln auch bei diesen Darstellungen ihre altbekannten Attribute beigegeben: dem Petrus die Schlüssel („Ich werde dir die Schlüssel des Himmelreichs geben“, heißt es bei Matthäus 16,19) und dem Paulus das Schwert als Erinnerung an sein Martyrium (Tod durch Enthauptung).
Foto: Reischmann



Johannes der Täufer ist der Schutzpatron der Pfarrkirche Haisterkirch. Das Gemälde „Taufe Jesu im Jordan“ ist Bestandteil des Hochaltars.
Foto: Rudi Martin

WORT ZUM SONNTAG

Man muss die Feste feiern, wie sie fallen

Liebe Gemeindemitglieder, der Festeigen im Kirchenjahr hat mit Fronleichnam zunächst einmal seinen grandiosen Schlusspunkt gehabt. Aber in unserer Seelsorgeeinheit darf trotzdem munter weiter gefeiert werden. Unsere Kirchenpatrone machen es möglich.

Am kommenden Sonntag begehen die Kirchengemeinde St. Peter, Bad Waldsee, und die Kirchengemeinde St. Johannes Baptist in Haisterkirch ihre Patrozinien. Eine Woche später folgt die Kirchengemeinde Reute, St. Peter und Paul.

Hintergrund für so ein Patrozinium ist der Brauch, Kirchen und Kirchengemeinden unter den Schutz eines Heiligen zu stellen und den alljährlichen Gedenktag des Heiligen zu einem besonderen Pfarrfest, zum Namenstagsfest der Kirchengemeinde, zu machen.

Auch wenn die Patrozinien bisher noch nicht so ausgeprägt waren, möchten wir als Pfarrer gerne diese Tage nutzen, um die Kirchengemeinden auf den jeweiligen Patron auszurichten. Es geht uns darum zu schauen und natürlich für uns zu lernen, wie diese großen Gestalten, alles ja Zeitgenossen Jesu, ihre konkrete Nachfolge gelebt haben. Was sie uns Heutigen noch sagen können. Schließlich tragen wir als Kirchengemeinden auch ihre Namen. In diesem Sinne ist und wäre es schön, wenn an diesem Tag die Gemeinde in besonderer Weise zusammenkommt – nicht nur zu einem festlichen Gottesdienst,

sondern auch, um miteinander in Freude und Geselligkeit gemeinsam Namenstag zu feiern.

Wie muss eine Gemeinde aussehen, die sich auf den Heiligen Petrus beruft? Was sind die Besonderheiten, die uns durch die Apostelfürsten Petrus und Paulus mitgegeben werden? Welche Eigenheit könnte sich ergeben, wenn eine Gemeinde sich bewusst auf den Täufer Johannes bezieht?

Fragen, die uns als Pfarrer bewegen. Fragen, die uns vielleicht in den kommenden Jahren als Einzel-Gemeinde immer stärker profilieren lassen, gerade auch im Zusammenwachsen als Seelsorgeeinheit. Denn dabei geht es ja nicht um einen „spirituellen Einheitsbrei“, sondern die einzelnen Gemeinden mit ihrem jeweiligen Gepräge, mit ihren Festen, Bräuchen und Traditionen sollen erhalten bleiben. Und können dann – so unsere Hoffnung – die jeweils andere Gemeinde inspirieren, herausfordern, ergänzen und entlasten ...

Ein erster Schritt dahin kann zum Beispiel durch eine bewusste Feier der Patrozinien geschehen. Und durch die gegenseitige Einladung und Mitfeier der Patroziniumsfeste über die Gemeindegrenzen hinaus könnte dies auch ein Beitrag zum Wachsen der Seelsorgeeinheit werden. In diesem Sinne: herzliche Einladung zu den Patrozinien!

Auf viele bekannte Gesichter, auch in den anderen Gemeinden freuen sich
Pfr. Bucher und Pfr. Werner

ÜBERBLICK ÜBER DIE PATROZINIEN

St. Peter Bad Waldsee: Sonntag, 26. Juni, **10.00 Uhr:** Festgottesdienst mit Kirchenchor, anschließend Hockete auf dem Kirchplatz (siehe Seite 3)

St. Johannes Baptist Haisterkirch: Sonntag, 26. Juni, **16.00 Uhr** Festgottesdienst mit Kirchenchor, anschließend Begegnung und gemeinsames Fußball-Schauen im Garten des Klosterhofs

St. Peter und Paul Reute: Sonntag, 3. Juli, 10.30 Uhr Festgottesdienst im **Tauwerk**, mit Kirchenchor und Ministrantenaufnahme; 18.00 Uhr festlich-geistliches Konzert im Tauwerk

Patron der Pfarrkirche Michelwinnaden ist der Evangelist Johannes. Sein Gedenktag ist der 27. Dezember.

GOTTESDIENSTE & mehr



**ST. PETER
BAD WALDSEE**



**ST. PETER UND PAUL
REUTE**



**ST. JOH. EVANGELIST
MICHELWINNADEN**



**ST. JOHANNES BAPTIST
HAISTERKIRCH**

EUCHARISTIEFEIERN, HAUPTGOTTESDIENSTE

Sa, 25. Juni

19.00 Uhr: EUCHARISTIE, St. Peter

So, 26. Juni

13. Sonntag im Jahreskreis
10.00 Uhr: EUCHARISTIE zum Patrozinium in St. Peter

Di, 28. Juni

9.30 Uhr: EUCHARISTIE in St. Peter, anschließend Anbetung

Mi, 29. Juni

19.00 Uhr: EUCHARISTIE in der Frauenbergkirche

Do, 30. Juni

Tag der Ewigen Anbetung
9.30 Uhr: EUCHARISTIE in der Spi-

talkirche, anschließend Ewige Anbetung, Abschluss 15.00 Uhr

Fr, 1. Juli

8.15 Uhr: EUCHARISTIE in Steinach

Sa, 2. Juli

Mariä Heimsuchung
19.00 Uhr: EUCHARISTIE – Jugendgottesdienst Firmung 2016

So, 3. Juli

14. Sonntag im Jahreskreis
Peterspfennig-Kollekte
9.30 Uhr: EUCHARISTIE in St. Peter
11.00 Uhr: EUCHARISTIE in St. Peter

Die Messintentionen finden Sie nach „Weitere Angebote“

WEITERE ANGEBOTE

Sa, 25. Juni

14.00 Uhr: Trauung des Paares Sabrina Kremmler und Daniel Sonnenmoser in St. Peter

18.20 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

So, 26. Juni

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

Mo, 27. Juni

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Mi, 29. Juni

7.30 Uhr: Schülertagesdienst in der Frauenbergkirche
9.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in Mittelurbach
18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der

Spitalkirche
18.30 Uhr: Rosenkranzgebet in der Frauenbergkirche

Fr, 1. Juli

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Sa, 2. Juli

14.00 Uhr: Trauung des Paares Franziska Graf und Michael Real in St. Peter

18.20 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

So, 3. Juli

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter
18.30 Uhr: Anbetungs- und Lobpreisabend in der Frauenbergkirche

St. Peter – Wir beten für unsere Verstorbenen

Samstag, 25. Juni
Jhtg. Markus Hammer; Jhtg. Kurt Bucher; Wilhelm Hammer; Gebhard Schupp; Hildegard Horn; Irmgard Maucher; Hans Beck; Anton Sonntag; Jhtg. Maria und Jorich Bem; Klara und Paula Schranz; Josefine und Paul Mau-

cher; Anton und Walburga Angele
19.00 Uhr, St. Peter

Dienstag, 28. Juni

Hugo Hummler; Alois Schamber; Kasimir Gorski; Stanislava Gorski; Bogumila Paczkoski
9.30 Uhr, St. Peter

Mittwoch, 29. Juni

Jhtg. Klara und Josef Deient; Anna und Josef Winter
19.00 Uhr, Frauenbergkirche

AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

Getauft wurden: Maja Franzl Lerner, Klara Brigitta Huber, Lisa Bär, David Tome

Zum ewigen Leben wurde abberufen: Alban Freudenreich (70 Jahre)

Fr, 24. Juni

19.30-Uhr-EUCHARISTIE in Reute entfällt! Dafür herzliche Einladung zum Segnungs-Gottesdienst um 19.00 Uhr in Bad Waldsee

So, 26. Juni

13. Sonntag im Jahreskreis
10.00 Uhr: Gottesdienst anlässlich des Schützenfestes Gaisbeuren auf dem Festplatz
10.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Franziskuskapelle! Keine Messintentionen
11.45 Uhr: Tauffeier in der Franziskuskapelle
17.30 Uhr: Vesper mit den Schwestern in der Franziskuskapelle
19.00-Uhr-EUCHARISTIE in Gaisbeuren entfällt! Herzliche Einladung zum Nachmittagsgottesdienst um 16.00 Uhr nach Haisterkirch – Patrozinium mit Chor

Mo, 27. Juni

19.00 Uhr: Andacht in Kümmerzhofen

Di, 28. Juni

7.45 Uhr: EUCHARISTIE in Gaisbeuren
17.30 Uhr: Rosenkranz - Lobpreis-Anbetung in Gaisbeuren

Mi, 29. Juni

7.30 Uhr: Schülertagesdienst im Kath. Gemeindehaus Reute!
19.00 Uhr: Barmherzigkeits-Rosenkranz Kümmerzhofen entfällt!

Fr, 1. Juli

18.00 Uhr: Treffpunkt „Ökumene“ in der Kapelle Kümmerzhofen
19.00 Uhr: Rosenkranz in der Franziskuskapelle
19.30 Uhr: EUCHARISTIE in der Franziskuskapelle

Sa, 2. Juli

Sternwallfahrt zur Guten Beth
Nach dem Eintreffen der Gruppen um ca. 13.00 Uhr Festgottesdienst im **Tauwerk** mit der Band „Cielo“ aus Kisslegg (siehe Seite 3)

So, 3. Juli

Patrozinium St. Peter und Paul
10.30 Uhr: Festgottesdienst und Familien Sonntag, musikalisch gestaltet vom Kirchenchor und von Instrumentalisten unter der Leitung von Bernadette Behr (Pop-Messe) im **Tauwerk** im Kloster!
19.00-Uhr-EUCHARISTIE in Gaisbeuren entfällt!

Messintentionen Reute: auf dieser Seite in Spalte 4 (rechts)

So, 26. Juni

13. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr: EUCHARISTIE

Di, 28. Juni

18.30 Uhr: Rosenkranzgebet
19.00 Uhr: EUCHARISTIE

Do, 30. Juni

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet

So, 3. Juli

9.00 Uhr: EUCHARISTIE

ROSENKRANZ

Sonntags, eine halbe Stunde vor dem Gottesdienst, beten wir in der Pfarrkirche Haisterkirch den Rosenkranz in den Anliegen:

Sonntag, 26. Juni (15.30 Uhr): in persönlichen Anliegen

DIENTSE

Pfarrkirche Haisterkirch
Sonntag, 26. Juni, 16.00 Uhr
M: alle
KH: Marianne Ploil
L: Bettina Remensberger

Sonntag, 3. Juli, 9.15 Uhr
M: Fabian Lessig, Ulrich Sproll, Maren Lang, Lilith Hirl
L: Robert Banaditsch
KH: Josef Blaser

ÖKUMENE

Der „Treffpunkt Ökumene“ lädt am 1. Juli um 18.00 Uhr zu einem Impuls in die Kapelle Kümmerzhofen ein. Das Thema lautet: Baum-Samen-Frucht.

Reute – Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 26. Juni
Leider müssen wir die Messintentionen vom 26. Juni auf den 3. Juli verlegen.

Dienstag 28. Juni
Max Schmidberger
7.45 Uhr, Gaisbeuren

Freitag, 1. Juli
Franz Zembrot
19.30 Uhr, Franziskuskapelle

AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

Das Sakrament der Ehe haben sich gespendet: Franziska und Markus Tessling

Zum ewigen Leben wurde abberufen: Franz Schumann (77 Jahre)

So, 26. Juni

Patrozinium
16.00 Uhr: EUCHARISTIE mit Pfarrer Stefan Werner, unter Mitwirkung des Kirchenchors. Anschließend Gelegenheit zur Begegnung.

Di, 28. Juni

7.35 Uhr: Schülertagesdienst

Do, 30. Juni

8.30 Uhr: EUCHARISTIE in Osterhofen
18.00 Uhr: Eucharistische Anbetung in Osterhofen

So, 3. Juli

14. Sonntag im Jahreskreis
9.15 Uhr: EUCHARISTIE
11.00 Uhr: Tauffeier in der Pfarrkirche

Messintentionen Haisterkirch
nachstehend

Haisterkirch – Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 26. Juni
Fam. Bruno Brauchle; Rocco Ognissanti; Edmund Kaiser; Pia Heudorfer; Hans und Anton Gams; Fam. Anton Merk; für verstorbene Blutreiter; Hans Miehle; Rudolf Haibel
16.00 Uhr, Pfarrkirche

PATROZINIUM

Festmesse ist um 16.00 Uhr

An diesem Sonntag, 26. Juni, feiert die Pfarrgemeinde Haisterkirch ihr Kirchenpatrozinium, das Fest ihres Kirchenpatrons Johannes Baptist.

Die Heilige Messe beginnt um 16.00 Uhr. Der mit einem Orchester verstärkte Projektchor des Kirchenchors (Leitung von Karsten Maluck) umrahmt den Gottesdienst mit einer modernen Messe (missa psalmis).

Anschließend gibt es Gelegenheit zur Begegnung Musikalische Unterhaltung durch den Musikverein. Für Essen und Getränke ist gesorgt. Ab 18.00 Uhr gemeinsames Fußball-Schauen.

MINISTRANTEN

Voranzeige: Nächste Ministrantenstunde ist am 1. Juli.

BLICK in die GEMEINDEN

ST. PETER

Wir feiern Patrozinium

Im festlichen Gottesdienst, an diesem Sonntag, 26. Juni, Beginn: 10.00 Uhr, wird der Namenstag des Kirchenpatrons von St. Peter gefeiert. Kirchenmusikalisch gestaltet wird der Festgottesdienst vom Kirchenchor und vom Neuen Chor von St. Peter.

Eine moderne deutsche Messe von Alfred Hochedlinger, neben Gemeindeliern aus dem Neuen Geistlichen Lied, werden dabei beide Chöre singen. Diese deutsche Messe von Hochedlinger zeichnet sich aus durch melodischen Erfindungsreichtum, beeinflusst von Jazz und Populärmusik. Begleitet am E-Piano von Hermann Hecht,

der auch die Gesamtleitung innehat.

Kirchplatz-Hockete

Herzliche Einladung zur Kirchplatz-Hockete am Patrozinium nach dem 10.00-Uhr-Festgottesdienst (bei schlechter Witterung im Gemeindehaus).

Die Suppenküche (Klosterstübe e. V.) lädt herzlichst ab 11.00 Uhr ein zu Frühschoppen und Mittagstisch, Kaffee und Kuchen/Torten, auch zum Mitnehmen. Es gibt Kassler-Braten oder Maultaschen mit frischem Kartoffelsalat in bekannter guter Qualität. Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch zugunsten unserer caritativen Einrichtung. Weiter ist unser Klosterhoflädele samt der Suppenküche zur Besichtigung geöffnet.

BITTE UM SEGEN

Segnungsgottesdienst ist am morgigen Freitag, 24. Juni, in St. Peter. Beginn: 19.00 Uhr (ab 18.30 Uhr Rosenkranzgebet). Gastprediger ist Pfarrer Stefan Maier aus Bad Wurzach.

KRABELGRUPPE

Am kommenden Donnerstag, 30. Juni, wird bei schönem Wetter mit den Kindern draußen gespielt und gesungen. Treffpunkt ist wie gewohnt um 9.30 Uhr im Jugendraum des Klosterhofes Haisterkirch.

TERMINE ST. PETER

Dienstag, 28. Juni

Der Freizeittreff trifft sich um 14.00 Uhr im Gemeindehaus/Peterskeller.

Donnerstag, 30. Juni

Heute feiern wir den Tag der Ewigen Anbetung. Nach dem Gottesdienst in der Spitalkirche um 9.30 Uhr wird dort das Allerheiligste bis 15.00 Uhr ausgesetzt.

Der Kath. Frauenbund lädt zum Kaffeekränzchen ab 15.00 Uhr ins Katholische Gemeindehaus/Peterskeller. Es ist das letzte Kaffeekränzchen vor der Sommerpause.

STERNWALLFAHRT

Am 2. Juli zur Guten Beth

Erinnerung: Noch bis Ende Juni besteht die Möglichkeit, sich zur Sternwallfahrt am 2. Juli anzumelden. Flyer liegen in den Kirchen und Pfarrbüros aus.

In unserer Seelsorgeeinheit gibt es verschiedene Routen, die zum Mitpilgern einladen.

Mit dem Fahrrad

Um 9.00 Uhr starten die Fahrraddpilger in Haisterkirch. Ihre Route führt über Michelwinnaden, Bad Waldsee und Gaisbeuren. An den Orten kann jeweils immer eingestiegen werden.

Zu Fuß

Um 9.30 Uhr treffen sich erwachsene Fußpilger in St. Peter und die Kommunionkinder mit ihren Familien im Wohnpark, um die Strecke nach Reute in Angriff zu nehmen. Und auch in Reute gibt es Möglichkeiten, sich in die Schar der Pilger einzureihen. Ein Weg beginnt um 8.30 Uhr am Dorfbrunnen, ein anderer Weg startet um 10.00 Uhr an der Pilgerstätte des Klosters. Diese Tour

hat vor allem auch Menschen mit Gehbehinderung im Blick.

Um 13.00 Uhr im Tauwerk

Und wer an diesem Samstag morgens nicht kann, aber gerne das Fest in Reute mitfeiern will, ist natürlich auch herzlich eingeladen: zum Festgottesdienst um 13.00 Uhr im Tauwerk und zur anschließenden Begegnung rund um den Klosterberg.

Rahmenprogramm

Für Essen und Trinken ist gesorgt, für die Kinder gibt es Spiele und für Jugendliche und Erwachsene besteht die Möglichkeit, die Pilgerstätte oder den Kräutergarten oder das Duftpflanzenlabyrinth zu besuchen.

Geistliche Angebote

In der Franziskuskapelle gibt es bis 15.15 Uhr Beichtgelegenheit. Die Gut-Betha-Kapelle in der Pfarrkirche ist zugänglich – trotz der Baustelle in der Pfarrkirche, so dass auch am Grab der Guten Betha gebetet werden kann.

Anmeldungen direkt im Kloster unter Tel. 708-0. Anmelde-schluss Ende Juni!

Seelsorgeeinheit im Internet

www.st-peter-bw.de
www.kirche-reute-gaisbeuren.de
www.kirche-haisterkirch.de

KGR MICHELWINNADEN

Folgende Punkte hat der Kirchengemeinderat (KGR) Michelwinnaden bei seiner Sitzung am 14. Juni besprochen:

- Die Finanzsituation der Kirchengemeinde wird vom Verwaltungszentrum als gut bezeichnet.
- Die Elternbeiträge werden im Rahmen der allgemeinen Erhöhung für das Kindergartenjahr 2016/17 um 3 Prozent erhöht.
- Frau Hiller-Gebele wird im neuen Kindergartenjahr die Leitung wieder voll übernehmen.
- Die Kirchturmsanierung verzögert sich, weil wichtige Fragen der Finanzierung noch offen sind.
- Im Friedhof kann man sich künftig auch Rasengräber vorstellen, allerdings müssen die Details noch geklärt werden.
- Auch dieses Jahr soll es am ersten Ferientag eine Gemeindefahrt geben; die Planungen hierzu laufen.
- Herr Käppeler wurde einstimmig für weitere sechs Jahre zum Kirchenpfleger gewählt.

Pfarrer Bucher

AUF DEM WEG

Firmbewerber zu JuGo eingeladen

Am Samstag 2. Juli, um 19.00 Uhr findet in der Pfarrkirche St. Peter in Bad Waldsee ein Jugendgottesdienst statt. Eingeladen sind dazu die ganze Gemeinde und ganz besonders alle Jugendlichen. Für alle Firmbewerber gehört dieser Gottesdienst zu den wenigen „Pflichtterminen“, die sie auf dem Firmweg einhalten müssen. (Wer nicht kommen kann muss sich abmelden.) Es werden wichtige Infos bezüglich des Firmweges bei diesem Gottesdienst weitergegeben.

PFARRBÜRO REUTE

Von heute, Donnerstag, 23. Juni, bis 30. Juni (jeweils einschließlich) ist das Pfarrbüro Reute wegen Urlaubs geschlossen.

Reute im Internet
www.kirche-reute-gaisbeuren.de

GRUPPEN STELLEN SICH VOR

Kirchliche Kleiderstube im Dachsweg 7

Ansprechpartner:

Dienstag-Team: Ursula Hirsch, Tel. 5640 (Bild unten)

Donnerstag-Team: Maria Kaphegyi, Tel. 5233 (Bild rechts)

Herzlich willkommen in unserer kirchlichen Kleiderstube zur Kleiderspende und zum Einkauf. Die katholische und evangelische Kirche sind Träger der caritativen Einrichtung, die Räume sind Eigentum der Stadt Bad Waldsee. Die kirchliche Kleiderstube, eine rein caritative Einrichtung, besteht aus ca. 25 Ehrenamtlichen mit



zwei Teams und wurde 1997 von Mitgliedern des Kirchengemeinderats gegründet. Sie soll insbesondere für finanziell schwache Mitbürger eine gute Möglichkeit zur günstigen Beschaffung von Gebrauchtkleidung, Textilien, Schuhen sowie Haushaltsartikeln sein. Kein Sozialausweis notwendig. Preise: ab 50 Cent bis max. 10 €. Nach Abzug der anfallenden Kosten werden Überschüsse für caritative Notfälle und Zwecke gespendet.

Öffnungszeiten: für Annahme von Kleider- und Textilspenden sowie Verkauf: Jeden Dienstag von 14.00 bis 19.00 Uhr, jeden Donnerstag von 9.30 bis 11.30, am letzten Donnerstag im Monat auch nachmittags von 15.30 bis 17.30 Uhr. Foto: kk

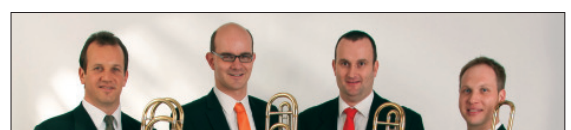
AM ABEND DES PATROZINIUMS IN REUTE

Posaunen-Quartett konzertiert

REUTE (t) - Erhabene Posaenklänge sowie Orgelmusik aus verschiedenen Jahrhunderten erwarten die Zuhörer beim Konzert des Posaunenquartetts „Tromposi“ gemeinsam mit dem Organisten Ludwig Kibler am Abend des Patroziniums in Reute, am Sonntag, 3. Juli, um 18.00 Uhr im TAU-WERK im Kloster Reute.

Vier Posaunen, begleitet oder im Wechsel mit einer Orgel sind eine eher ungewöhnliche Besetzung. Doch die Zusammenarbeit mit Organist Ludwig Kibler hat sich bewährt. Zur Aufführung gelangt ein reizvoller Stilmix von Frühbarock bis Moderne. Unter anderem stehen Werke von Loeillet, Pachelbel und Barber auf dem Programm. Das Posaunenquartett „Tromposi“ – es existiert seit 1997 – kommt aus dem oberschwäbischen Raum:

Matthias Stärk aus Wangen, Klaus Merk aus Eggmannsried, Frank Martin aus Ochsenhausen (alle Tenorposaunen) und Karl Bertsch aus Laupheim (Bassposaune). Seine stilistische Vielfalt verdankt es der Mitgliedschaft der Posaunisten in diversen Auswahlensembles; die Musiker sind alle auch in anderen renommierten Ensembles, etwa der „Brass-Band Oberschwaben Allgäu“, aktiv. Und Ludwig Kibler ist Organist in St. Martin Unteressendorf und



Das Posaunen-Quartett „Tromposi“ sorgt zusammen mit dem Organisten Ludwig Kibler für einen fulminanten Abschluss des Patroziniums-festes am 3. Juli in Reute.

Foto: T als Leiter des dortigen Kirchenchores aktiv. Er wirkt als Pianist, Sänger und Klarinetist in verschiedenen Ensembles mit. Darüber hinaus ist

er neben seinem Beruf als Chemiker an der Universität Ulm musikalischer Leiter des Kammerorchesters der Stadt Ochsenhausen.

SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE

BEICHT-GELEGENHEITEN

Neben den nachfolgend genannten festen Terminen in der Franziskuskapelle in Reute oder in St. Peter in Bad Waldsee gibt es die Möglichkeit, telefonisch ein Gespräch zu vereinbaren. Wir stehen gerne bereit und nehmen uns Zeit für Sie!

Freitag, 24. Juni

18.30 Uhr: Sakrament der Versöhnung (Beichte) in der Franziskuskapelle des Klosters Reute

Samstag, 25. Juni

18.00 Uhr: Sakrament der Versöhnung (Beichte) in St. Peter

IN DER BIBEL LESEN

Leseabschnitte für jeden Tag gemäß dem aktuellen Lesejahr (Lukas-Lesejahr / C)

Donnerstag, 23. Juni

2 Kön. 24,8-17. / Ps. 79 (78), 1-2,3-4,5-8,9. / Mt. 7,21-29.

Freitag, 24. Juni

Jes. 49,1-6. / Ps. 139 (138), 1-3,13-14,15-16. / Apg. 13,16,22-26. / Lk. 1,57-66,80.

Samstag, 25. Juni

Kglj. 2,2,10-14,18-19. / Ps. 74 (73), 1-2,3-4,5-7,20-21. / Mt. 8,5-17.

Sonntag, 26. Juni

13. Sonntag im Jahreskreis
1 Kön. 19,16b,19-21. / Ps. 16 (15), 1-2,5-7,8-9,11. / Gal. 5,1,13-18. / Lk. 9,51-62.

Montag, 27. Juni

Am. 2,6-10,13-16. / Ps. 50 (49), 16-17,18-19,20,21,22-23. / Mt. 8,18-22.

Dienstag, 28. Juni

Am. 3,1-8,4,11-12. / Ps. 5,5-6,7-8a,8b,9a,9c. / Mt. 8,23-27.

Mittwoch, 29. Juni

Apg. 12,1-11. / Ps. 34 (33), 2-3,4-5,6-7,8-9. / 2 Tim. 4,6-8,17-18. / Mt. 16,13-19.

Donnerstag, 30. Juni

Am. 7,10-17. / Ps. 19 (18), 8,9,10,11-12. / Mt. 9,1-8.

Ökumenischer Bibelleseplan

23. Juni: Exodus 12,21-33,51

24. Juni: Exodus 13,17-22

25. Juni: Exodus 14,1-14

26. Juni: Psalm 73

27. Juni: Exodus 14,15-31

28. Juni: Exodus 15,1-21

29. Juni: Exodus 15,22-27

30. Juni: Exodus 16,1-16

Der ökumenische Bibelleseplan für Einsteiger/innen richtet sich an jugendliche und Erwachsene, die in abwechslungsreichen und überschaubaren Leseportionen mit dem regelmäßigen Bibellesen beginnen wollen. Der Plan der Ökumenischen Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen führt in vier Jahren durch das Neue Testament und durch eine Auswahl der wichtigsten Texte aus dem Alten Testament. Der Einstieg in den Leseplan ist jederzeit möglich.

KUR- UND KRANKENSEELSORGE



Kur & Reha
Seelsorge

Das Angebot der Kurseelsorge in den nächsten Tagen – offen für jedermann:

Montag, 27. Juni, 19.30 Uhr

ThERME, Vortragsraum, Kurseelsorgekino: **Babys.** Dokumentarfilm. Frankreich 2009, 78 Minuten. Der Film dokumentiert die ersten zwölf Lebensmonate von vier kleinen Menschen. Im Mittelpunkt der Geschichte stehen die kleine Ponijao vom Volk der Himba aus Namibia, das Mädchen Hattie aus San Francisco, die kleine Mari aus Tokio und Bayar, ein Junge aus der Mongolei. Ponijao und Bayar sind Kinder nomadisierender Viehhirten und leben im Einklang mit der Natur. Hattie und Mari sind behütete Einzelkinder, Hattie in San Francisco in einem Haus mit Swimmingpool, Mari in einer kleinen Hochhauswohnung in der Millionenmetropole Tokio.

Dienstag, 28. Juni, 19.30 Uhr
Führung durch die Pfarrkirche St. Peter, Treffpunkt: Pfarrkirche St. Peter. Leitung: Kurseelsorger Pastoralreferent Egon Wieland

Mittwoch, 29. Juni, 19.30 Uhr
Maximilianbad, Hauskapelle: **Abendmeditation.** Meditative Musik, Stille, ein Bild, ein Text, ein Gebet – „10 Minuten für mich – 10 Minuten für Gott“. Leitung: Kurseelsorger Pastoralreferent Egon Wieland

Mittwoch, 29. Juni, 20.00 Uhr
Maximilianbad, Hauskapelle. Gespräch über Gott und die Welt: „Sich auf den Weg machen, altes zurücklassen, Neues entdecken“ – Gedanken zu Abraham und seinem Weg. Leitung: Kurseelsorger Pastoralreferent Egon Wieland.

Internet: www.kurseelsorge-bw.de
Tel. 07564 / 93 63 94 (Pfarrer Dr. Friedrich Reitzig / ev.)
Tel. (07524) 40 41 – 12 (Pastoralreferent Egon Wieland / kath.)
egonwieland@kurseelsorge-bw.de Klosterhof Bad Waldsee (Eingang 4)

Kirchenanzeiger der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee

Impressum

Presserechtlich verantwortlich:

Pfarrer Thomas Bucher,
Pfarrer Stefan Werner
Gut-Betha-Platz 9
88 339 Bad Waldsee

Gesamtherstellung (außer Druck):

Kirchenanzeiger-Verlag
Gerhard Reischmann
Brugg 4
88 410 Bad Wurzach

Druck:

Druckerei Marquart GmbH
Saulgauer Straße 3
88 326 Aulendorf

Kirchenanzeiger digital: Zeitgleich mit Erscheinen in gedruckter Form wird der Kirchenanzeiger auch in den Homepages der hiesigen Pfarrgemeinden in digitaler Form veröffentlicht.

Gottesdienste für Kurgäste, Patienten und Heimbewohner – offen für jedermann

Sa, 25. Juni

17.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Kapelle Maximilianbad
19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Hofgartenklinik, Säulenhalle
19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Waldsee-Therme

So, 26. Juni

8.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier im Krankenhaus

Mo, 27. Juni

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Mi, 29. Juni

17.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss

18.00 Uhr: Rosenkranz, Spitalkirche

Do, 30. Juni

9.30 Uhr: EUCHARISTIE in der Spitalkirche, anschließend **Ewige Anbetung, Abschluss 15.00 Uhr**

Fr, 1. Juli

8.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss

18.00 Uhr: Rosenkranz, Spitalkirche

Sa, 2. Juli

17.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Kapelle Maximilianbad

19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Hofgartenklinik, Säulenhalle

19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Waldsee-Therme

So, 3. Juli

8.30 Uhr: EUCHARISTIE im Krankenhaus

17.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss

Wer eine Zustellung des kostenlosen Kirchenanzeigers der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee in gedruckter Form nicht wünscht,

möge sich bei den Pfarrämtern (St. Peter Bad Waldsee: Tel. 990910 / zuständig auch für Michelwinnaden oder St. Peter und Paul Reute: Tel. 1248 oder St. Johannes Baptist Haisterkirch: Tel. 51 27) oder beim Redaktionsbüro Reischmann (Tel. 97 56 407; Mail: margit.reischmann@t-online.de) melden.

Man kann den Wunsch, nicht beliefert zu werden, auch am Briefkasten zum Ausdruck bringen; eine direkte Meldung bei den vorgenannten Stellen verkürzt aber die Rückmeldung und erleichtert uns somit diese Erfassungsarbeit.

In den Kirchen liegen Gratisexemplare des Kirchenanzeigers zur Mitnahme aus.



Das Bild der Seligen Guten Beth ist laut Aussagen von etlichen über 80-jährigen Bürgern aus Reute schon in ihrer Jugendzeit an der Straße nach Durllesbach auf der linken Seite an einer Eiche befestigt gewesen. Wer das Bild damals gemalt hat, ist leider nicht mehr festzustellen. In der Zeit zwischen 1972 und 1975 wurde das Bild auf Veranlassung von Pfarrer Rieger vermutlich von Karl Miller („Hennen-Miller“) restauriert. Im Frühjahr diesen Jahres gab es einen Hinweis von Maria Blaser, dass das Bild auf dem Boden liegen würde. Franz Lämmle holte das Bild. Da eine Restaurierung unmöglich war, wurde mit Zustimmung von Pfarrer Werner eine Erneuerung eingeleitet. Die Blecharbeiten wurden von Kurt Schuster im Einvernehmen mit der Firma Real angefertigt. Das Bild gemalt hat, nach einem Foto aus einem Bildbändchen von 2003, um Gotteslohn Malermeister Uli Wirth aus Gaisbeuren. Unsere Fotos zeigen links das alte Bildnis und rechts die Neuschöpfung. Die Inschrift lautet: Selige gute Betha von Reute, Wundertäterin Oberschwabens, bitt für uns.

Allen Beteiligten ein herzliches Vergelt's Gott. Möge das Bild der Guten Beth viele Wanderer und Pilger zum Gebet und zur inneren Einkehr anhalten, eben wieder am angestammten Platz Richtung Durllesbach. (stw)

KLOSTER REUTE

Ausschnaufen

Einfach da sein ...

Ohne Programm ...

Einfach mal alles hinter sich lassen ...



FRANZISKANERINNEN VON REUTE

Ich muss nicht funktionieren. Ich brauche mich nicht nach anderen zu richten. Ich darf einfach hier sein, so wie ich bin.

Die Erfahrung zeigt: Manche Menschen, die zu uns kommen, wollen einfach nur da sein und die klösterliche Atmosphäre erleben, ohne an ein festes Programm gebunden zu sein, ohne Zeitdruck, nach ihren individuellen Gestaltungswünschen und Vorstellungen. Sie sind uns herzlich willkommen.

Informationen und Anmeldung: Tel. 708-211
Mail: bildungshaus@kloster-reute.de
Postfach 1262, 88339 Bad Waldsee

Pfarrämter / Pfarrsekretariate Gerne stehen wir Ihnen zur Verfügung

Katholisches Pfarramt St. Peter Bad Waldsee, Gut-Betha-Platz 9

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Gabriela Dörfinger, Cordula Bulling, Tel. 990 91-0
Mail: stpeter.badwaldsee@drs.de, Fax: 9 90 91-22
Öffnungszeiten: montags bis freitags 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr
zusätzlich dienstags und donnerstags am Nachmittag jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr

Zuständig auch für Michelwinnaden

Katholisches Pfarramt St. Peter und Paul Reute, Augustinerstr. 23

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Michaela Sproll, Tel. 12 48, Fax: 1479
Mail: KathPfarramt.Reute@drs.de
Öffnungszeiten: Montags 15.30 bis 18.30 Uhr, mittwochs 9.00 bis 11.00 Uhr, donnerstags 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Sprechzeiten Pfarrer Werner in Reute: in der Regel mittwochs (nach der Schülermesse; vorherige Anmeldung im Pfarrbüro erbeten)
Diakon Fluhr: jeden Montag von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Katholisches Pfarramt St. Johannes Baptist Haisterkirch, Rathausstr. 2

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Heidrun Bayler, Tel. 51 27, Fax 4 91 13
Mail: stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de
Öffnungszeiten: dienstags 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Die Pfarrsekretärinnen nehmen alle Anfragen entgegen, leiten die Anliegen weiter, geben Auskunft und helfen mit Rat und Tat.

Im Kirchenanzeiger der vergangenen Woche sind weitere Kontaktdaten veröffentlicht.

Das ganz ausführliche Kontaktdatenfeld haben wir im Kirchenanzeiger vom 28. April (Verteilung an alle Haushalte) veröffentlicht.

Auf der Homepage www.st-peter-bw.de gibt es auf der Startseite einen Menüpunkt „Adressen“
Unter www.kirche-reute-gaisbeuren.de gibt es unter „Impressum/Infos“ viele Kontaktdaten